

Kapitel 2: Die Frage der Legitimation

„Was legitimiert Euch?“

Der gesamte weltweite wissenschaftliche „Apparat“ hat in den zentralen Fragen für ein geordnetes Zusammenspiel der Gesellschaft, das seelische Wohlergehen des Einzelnen und bezüglich Schutz und Bewahrung der Schöpfung versagt (Umwelt – Wirtschaftsordnung – Rechtsordnung – Religion).

Die Verfasser des vorliegenden Christlichen Katechismus nehmen für sich in Anspruch, in ihrem Kreis von „Nichtwissenschaftlern“ - trotz des real existierenden gigantischen und weltweiten wissenschaftlichen „Apparates“ - die folgenden Tatsachen als Allererste erkannt zu haben (siehe Kapitel 10). Beispiele:

➔ Auf naturwissenschaftlicher Ebene

Es besteht ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen göttlichen Prinzipien von Rein und Unrein und den heutigen globalen Störungen. Tatsache ist, dass die gegenwärtige wissenschaftliche Landwirtschaft für die Schöpfung einer der Hauptverursacher der grossen Störungen in Bezug auf Luft, Wasser und Böden geworden ist. Offensichtlich hat niemand auf der ganzen Welt ausserhalb des Kreises der Verfasser erkannt, dass vom Menschen (seit den Siebzigerjahren) mit der grossflächigen Güllerei und Faulwirtschaft sogenannte Treibhausgase (Methan / Ammoniak / Kohlendioxyd) produziert werden und dass diese in zunehmendem Ausmass das Klima und das Wetter in den gemässigten Zonen (Westeuropa, USA) durcheinander bringen. Die Verfasser setzen einen Preis von Fr. 5'000.-- für diejenige Person bzw. diejenige Organisation aus, welche vor Erscheinen der diesbezüglichen Veröffentlichungen (Waldrapporte) diesen Kausalzusammenhang nachweislich entdeckt hatten.

Aus dem Umfeld der Verfasser wurde erstmalig vor rund 25 Jahren vorausgesagt und schriftlich verbürgt in die Öffentlichkeit gesetzt, dass die jetzt auftretenden Wetter- und Klima-Anomalien und Wetter-Extreme, vor allem in den gemässigten Zonen (Monsunphänomene in Westeuropa), in einem zunehmenden Ausmass menschengemacht sind, und zwar durch die moderne „wissenschaftliche“ Agrarpraxis, in jüngster Zeit auch verstärkt durch Elektrosmog (Konzentration der Extreme!).

Die Erkenntnisse dieser grundlegenden Entgleisungen entstammen mehrheitlich aus religiös-biblischen Quellen!

➔ Auf religiöser Ebene

Immerhin dürfen die Verfasser für sich in Anspruch nehmen, dass bereits vor bald 20 Jahren in den „Waldrapporten“ der **biblische Schuldenerlass** neu postuliert wurde mit dem Aufruf, dass dieser ein universelles göttliches Gebot ist, welches nicht nur für die Juden im alten Testament, sondern für die ganze Menschheit gilt. Auch hier wird ein Preis von Fr. 5'000.-- ausgesetzt für die Person(en), welche den Nachweis erbringen kann bzw. können, dass der Schuldenerlass nach den 50er Jahren, jedoch vor Publikation der „Waldrapporte“, von Dritten sinngemäss postuliert wurde.

In diesem Zusammenhang möchten wir dem letzten Papst, Johannes Paul II, welcher als Oberhaupt der katholischen Kirche den Schuldenerlass als erste Autorität für die Länder der „dritten Welt“ proklamiert hat, unseren Respekt aussprechen, ebenso wie der chinesischen Führung, welche als erste Nation der Welt einen bedingungslosen Schuldenerlass in die Tat umgesetzt hat.

→ Die Waldrapporte

Die Inhalte der „Waldrapporte“, geben den Verfassern die Legitimation für den vorliegenden Katechismus. Wir leben heute in einer Informationsgesellschaft und gleichzeitig in einer teuflischen **Schweigekultur**. Warum wurden all die Erkenntnisse und Voraussagen, welche bereits vor Jahren mit den „Waldrapporten“ veröffentlicht wurden, zu Tode geschwiegen – sowohl von den Kirchen wie auch von der Zivilgesellschaft?

- Auf Seiten der Verfasser wurde mit den Waldrapporten vor 20 bis 25 Jahren erstmalig auf die im Rahmen der grünen Revolution produzierten gigantischen Mengen Faulgase: Methan (CH₄), Ammoniak (NH₃), Kohlendioxyd (CO₂), usw., aufmerksam gemacht, die durch Gülle und Kunstdünger erzeugt werden.
 1. Folge: Faulboden (wie das Güllenloch) mit einer tödlichen Gasluft, in der keine *lebenatmenden* Geschöpfe existieren können (siehe auch 1. Buch Moses 9.10 der jüdischen Bibel). Mit den Faulgasen wurde anfangs der Achtzigerjahre europaweit das sogenannte neue Waldsterben verursacht.
 2. Folge: Reduktion der Reinflora als ein zentraler Sauerstoffproduzent der Erde!
- Wir haben als erste erkannt und publiziert, dass es sich bei den durch die gegenwärtige Landwirtschaftspraxis produzierten Gasen um wetter- und klimawirksame Gase handelt.
- Wir haben als erste aufgezeigt, dass mit der staatlich angeordneten Freigabe der Faul- und Kunstdüngerwirtschaft seit anfangs der Siebzigerjahre gegen das biblische Reinheitsgebot, als eines der grundlegendsten Schöpfungsprinzipien, aufs Gröbste verstossen wird.
- Wir haben als erste auf das generelle Gebot einer „10%-Abgabe“ aufmerksam gemacht, (10%- Anteil des Landwirtschaftsbodens), beispielsweise die Ränder der Felder, welche gemäss biblischer Forderung der freien Natur und den armen Menschen überlassen werden soll.
- Wir haben als erste darauf hingewiesen, dass es keine globale Klimaerwärmung gibt, sondern dass es sich um neuartige Wetter- und Klimaextreme mit regionalen Erwärmungen handelt (Nordpol: die eine Hälfte schmilzt, die andere wächst).

- Wir haben als erste darauf aufmerksam gemacht, dass mit dem Bündnis zwischen „Kirche und Wissenschaft“ die Kirche, zumindest im deutschsprachigen Raum, ihren höheren Auftrag verraten hat und weitgehend zu einem seelenlosen Ghetto geworden ist.
- Wir haben als erste aufgezeigt, dass die Bibel in Bezug auf die menschliche Nahrung klare Leitlinien vorgibt, zu deren Einhaltung der Mensch zu seinem eigenen Wohle und zum Wohle der Schöpfung bestrebt sein soll (Juden, Muslime, petrinische Christen).
- Wir haben als erste aufmerksam gemacht, dass der Weinbund nicht nur für die Messfeier bestimmt ist sondern auch ein Ritual für den Alltag sein soll, als Symbol zur Vergebung der kleinen Alltagssünden innerhalb von Ehe, Familie und den Nächsten.
- Wir haben als erste auf die generelle Gültigkeit der biblischen Schöpfungsgesetze, die vor allem im alten Testament niedergeschrieben sind, und auf die biologische und die moralische Wertordnung aufmerksam gemacht.
- Wir haben ferner als erste darauf aufmerksam gemacht, dass der biblische Schöpfungsbericht der einzig richtige ist und dass alle Evolutionstheorien nicht nur falsch sondern die totale luziferische Rebellion gegen Gott darstellen. Das Leben auf der Erde hat nicht im Wasser sondern in der Atmosphäre (der Feste bzw. im irdischen Himmel) begonnen, dort, wo die Trennung des Wassers auch heute noch unverändert stattfindet (Kondensationskeime / Mikrobiologie – wodurch erst Wasser gebildet wird).

Die Verfasser sind sich sehr wohl bewusst, dass sie sich mit dem Erarbeiten eines Christlichen Katechismus ein ehrgeiziges Ziel vorgenommen haben. Andererseits stellen sie fest, dass heute vor allem auch junge Menschen sich in unserer „entgleisten“, von den eigenen Wurzeln und Traditionen entfremdeten Gesellschaft nicht mehr zurechtfinden und nach Antworten suchen für ein besseres Verstehen des eigenen Lebens und für ein „sinnerfülltes“ Leben, welches sich wieder vermehrt an echten Inhalten als nach äusseren Formen orientiert.

Die Kirchen und Kirchenführer sowie all diejenigen Menschen, welche zur Verbesserung unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens, in Einklang mit den Tieren und der Umwelt, etwas beitragen möchten, sind hiermit aufgerufen, über die „Bücher“ zu gehen und einen Neuanfang zu postulieren.

Die Folgeseite zeigt ein Beispiel eines Waldrapportes. Er wurde am 29. Mai 1993 veröffentlicht.

Muster Waldrapport vom 29. Mai 1993

Wald-Rapport

Liebe Freunde
Viele Mitbürger fragen sich, was denn die Triebfeder für die Pressekampagnen, worin der «Führungs-»Fanatismus vor und nach dem 8. Dezember '92 begründet ist, um die Eidgenossenschaft napoleonisch von der eigenen Geschichte abzuschneiden, in die EWR-Gesetze einzubinden, an die EG anzuknüpfen? Wie kam das, dass «über Nacht» beinahe eine perfekte Pressekontrolle Tatsache wurde, dass das «Establishment» vereint mit vielen Kirchenvertretern einer Meinung war (und ist!) für die Konsumfestung Europa? – Seit 1984 publizieren wir zu Händen einer Fachöffentlichkeit unsere vielfältigen «Forschungsergebnisse», zum Beispiel über das neue Waldsterben, die Zusammenhänge zwischen der seit 20 Jahren eingeführten rationalisierten neuen Landwirtschaftspraxis mit Agrochemie, Stickstoffdünger, insbesondere kombiniert mit der Güterwirtschaft und der Umwelzerstörung (Artensterben, Verminderung der natürlichen Fruchtbarkeit der Böden, Agrogase, elektrisch geladener Agromog, und dadurch eine noch nie dagewesene Gewitterhäufigkeit, Wetter-Klimaextreme bzw. Störungen und als Sekundärfolgen Häufung von Erdbeben, Vulkanausbrüchen usw.). Wie antworten die Verantwortlichen auf unsere Publikationen und auf die Katastrophensituationen? Zuerst mit Ausreden. Mit staatlicher Wirtschaftsspionage, mit einer totalen Überwachung und Totschweigen! Fichen und Akten gibt es darüber schreibbar nicht, obwohl wir die schweizerische Totalüberwachung als erste öffentlich, entlarvt haben (Waldrapport vom 22. 09. 1988). Haupttafeln aber bleibt abwarten, vielleicht lösen sich die Probleme doch von selbst? Staatsbedienstete «erklären» täglich mit Phantasien das Wetter, damit das Volk den Eindruck bekommt, dass man das im Griff habe; Katastrophen gab es ja immer...
Mehr und mehr Naturkreisläufe sind gestört, durch menschlichen Eingriff aus dem bisherigen Gleichgewicht geworfen. Das offizielle Bem aber lügt, führt das Volk hinters Licht, verspricht ständig die Bekanntgabe aller Schadenssachen – letztes Mal im Dezember 1992 – und schweigt sich aus. Wer nur sind die verantwortlichen Jakobiner-Klubs hinter der Umwelt-Schreckensherrschaft? Warum sind die politischen Staatsführungen unfähig, die eigenen Fehler zu korrigieren. Warum alles Engagement für den schrankenlosen Güterverkehr und kein Engagement für die Umwelt? Unsere Antwort: wenig vom Volk bemerkt, tritt plötzlich eine neue, bisher nicht koordiniert in Erscheinung getretene neue «Welterschaft» auf den Plan. Es ist der Zusammenprall von zwei Seinsweisen:

Die Aufklärung gegen das Lebendige!

Die durch die Aufklärung in die Welt gesetzte und mit Menschengestalt gelenkte «Machinerie» gegen die vom biblischen Gott geschaffene und geordnete Schöpfung. Die Aufklärungssöhne kämpfen gegen alle ernsthaften Schüler der Propheten. Gott wird aus der Schöpfung, aus dem Land, aus dem Garten, (aus der Verfassung) vertrieben. Die Welt wird gottlos → der Mensch führt Krieg gegen das Lebendige, gegen Gott! Die Macher der Aufklärung auf der einen, die Befolger der göttlichen Gebote auf der anderen Seite. Aufklärung wird zur Staatsraison (Salman Rushdie). Der aufgeklärte Mensch erklärt sich selbst zum Gegenstand und Ziel seiner Bemühungen → Humanismus □□□ Der gläubige Mensch ist Geschöpf Gottes und sein Ziel ist die Nähe Gottes, zusammen mit dem Mitmenschen, den Mitgeschöpfen. □□□ Der auf seine Vernunft allein gestützte Mensch tritt die absolute Herrschaft an, über alles, was er (mit seinem Geist und seinen Werkzeugen) verarbeiten kann. □□□ Der religiöse Mensch ist nur Pächter, Knecht und sucht nach der rechten Handlungsweise durch Annahme der göttlichen Heilungsgebote. □□□ Von der Aufklärungsideologie wird konsequent Gegenposition zu den Offenbarungsreligionen bezogen: Toleranz statt Nächstenliebe *** Pluralismus statt Gemeinschaftssuche *** Vernunft statt Weisheit *** Wissensvermehrung statt Erkenntnisvermehrung *** akademische Schulung statt Lebensschulung *** Konkurrenzkampf statt Einsatz des Starken für den Schwächeren *** Ausscheidungskampf statt Eingliederungs Bemühungen *** Freiheit gegenüber den anderen statt frei sein gegenüber sich selbst *** menschlicher Eigenwille statt göttlicher (Vater-Wille) *** Menschengestalt statt Heiliger Geist *** Mechanistik statt Leben *** Macht statt Dienstbereitschaft usw.

Liebe Freunde, die Aufklärung ist längst zu der materialistischen

zu einer neuen, gottlosen Kunstreligion konstruiert worden, für sinnhafte, geistige und stoffliche Güter. Wie einen Flickenteppich haben seit drei Jahrhunderten die sogenannten «Gesteiges» der Moderne» Webstück um Webstück zusammengeklüfft, zu einem Zeit genäht, ein Weltgebäude mit den Mauertellen der Teils von ihnen selbst zerstörten Häusern aufgemauert. Die Vernunft ist die neue Göttin. 200 Jahre systematische Schulung einer aufklärerischen «Elite» in Staat, Schule, Wirtschaft (und bis weit in die Kirchenräume hinein...) haben das geschafft, was jetzt ist, eine Welt-anti-Kultur der Zerstörung, Behinderung, Degenerierung von Pflanzen und Tieren und des Ackerbaus, der Deregulierung der Umwelt! Fortschritt war 100, 200 Jahre in allen Volksschichten das magische Zauberwort, das Ziel: Effizienz die Wirtschaftmaxime. Kommunismus, Kapitalismus und der Brüsseler EG-olemus sind die drei männlichen Fehlgeburten der Aufklärung. Ihre Botin, die Vernunft, hat drei weibliche Huren in die Welt gesetzt:

□ die (moderne) Philosophie hat sich, mit dem Bösen eingelassen, gott-loos (Frei...) Räume geschaffen.
□ die (Partei-)Politik hat unter Vertauschung der Ideale: Gleichheit (... und die Immunität der «classe politique»? Wo ist die Gleichheit der Völker?); Brüderlichkeit (nur unter Brüdern...) und Ehrlichkeit für sich selbst, die anderen werden kontrolliert und getrennt in Agnut gehalten) → die Jahrhundertlüge hervorgebracht.

□ die (schränkenlose) Wissenschaft, ist die Hohepriesterin und Magd der Politiker und der anderen irdischen Machthaber. –
Übrigens, die Ökumene ist die innerreligiöse, innerchristliche Aufklärung, damit jegliche Empfindung zu Gott beseligt wird! Der Humanismus hat den neochristlichen Bund gekündigt, das Tier, die Schöpfung zur Ware, und den von der Macht ausgeschlossenen Menschen zum neuen Sklaven gemacht. Fast alle (sogenannt, demokratischen, christlichen, liberalen, sozialdemokratischen usw.) Parteien, genau so wie die neue akademische Intelligenz und die handverlesenen, strategisch gesetzten Medienschleute, sind zu pluralistisch gefärbten Bannerträgern der doppelmoralischen Aufklärung geworden. Sie alle sind falsch programmiert, «verfälscht», und können sich von ihren Ideologiefesseln nicht mehr befreien, die neuentdings auch bei der Beschriftung mitentscheiden wollen. Mössen Parteien beide verboten werden? Die Aufklärer glaubten naiv an die lineare Fortsetzung des von ihnen über Militär- und Wirtschaftsmacht der Welt aufgezwungenen Weges und stehen jetzt vor dem Zusammenbruch ihrer Wahrprodukte, wie: ewige Vollbeschäftigung, keine Arbeit mehr mit Schwelms, der stattdessen gepöbelte Medizinversorgung, der völligen Verkehrsfreiheit, der erzwungenen Überschussproduktion in der Landwirtschaft, das schrankenlose Welthandel mit Agrarprodukten, der neuen Weltordnung usw. Die drei jüngsten Kostproben der abendländischen Aufklärungsgesellen sind: Der Golfkrieg zur Sicherung der kolonialen Ölausbeutung – Der Jugoslawienkrieg – zur Vertreibung aller Muslime aus der Zone der geplanten rein (anti-)christlichen Europafestung (vom Nordkap bis Griechenland).

– Nach fast 50 Jahren Propagandakrieg der «free voice of America» lässt man die «befreiten» Ostvölker im Schlammstecken.

Die drei Grundspielregeln der Aufklärungsphilosophie

– ihnen, als Handlungsgesetz die Regeln des Zen

– nach aussen (zur Täuschung) ein «Kulturchristentum»

– und wenn beides zur Durchsetzung versagt, die Kriegskultur der «Primitiven».

Lieber Freund, merke: das Lebensgesetz basiert auf den Jahrewerten und diese kommen von aussenher, von vorher, nicht vom Menschen. Solches aber passt nicht in den aufgeklärten Zeitgeist, dem sich selbst bestimmenden Übermenschen. Frage: Ist der Mensch der Gesetzgeber, oder ist Gott der Rechtsetzer? Und falls es der Mensch wäre... welche von den Menschen geben neue Grundgesetze? Statt etwa die Mächtigen (Kommissionen... als Gesetzgeber legitimiert – mit einem, über Druck-, Drohungs- oder Geldmittel manipulierten Stimmzettel-Mehr? – Wann wir das alte überlieferte Rechtsverständnis, die Lebensrechte, den Mächtigen zur freien Gestaltung und Formulierung, zur freien Anwendung oder Nichtanwendung überlassen, dann entsteht zwangsanwendig → eine despotische, jakobinische Diktatur mit dem Gewaltmonopol (!), der das Volk wehrlos ausgeliefert ist. Das Märkteichen «Demokratie» ist dann nur noch Zierde. Alles was für Gott Partei ergreift, wird als «Fundamentalist» gebrandmarkt oder kampfunfähig gemacht: «Gefördert», hoch oben durchgelassen, wird nur noch, wer zur Partei der Aufklärer passt!

Wir anerkennen die echten Verdienste der Aufklärer, aber nur auf dem ihnen gehörigen Tätigkeitsfeld. Solange aber die Aufklärer sich als Söhne des Lichtes an die Stelle von Gott setzen, und nicht (ohne Wenn und Aber) zurückkehren zu der Sache, zu der allein sie hingehören, der Erforschung und Aufklärung der Naturgesetze: zu objektiv messbaren Sachverhalten, der optimalen Indienststellung der Naturkräfte, der ökonomisch und ökologischen Bereitstellung und Betreuung der notwendigen Dinge des Alltags, der Erfindung von hilfreichen Apparaten, Maschinen, Verfahren, Anlagen usw., ferner die Stoffveränderung, – Verwandlung (der Chemie, aber nur dort, wo nachweisbar die Vorteile grösser als die Nachteile sind), dann geht die Schöpfung dem Abgrund zu. Erst wenn die Aufklärung das Verfügungsmonopol in dem Bereich des Lebendigen wieder abgibt, stellt sich die Besserung ein. Oder kommt nach der Zeitalter des Schweines nun die Epoche des Wolfes? Die «Erfindung» der Aufklärer ist die Analyse, ihre Stärke die Beweisführung – aber wie beweist man die Botschaft Jesu, zum Beispiel: Leben, Liebe, Güte, Freude, Gesundheit, Sanftmut, Demut usw. Analysieren kann man sie, wenn man Ökumene betreiben will... – Nach dem Machbarkeitswahn ist alles komplex geworden. Tust Du drei Sünden gleichzeitig, dann wird die ganze Situation komplex. Wenn Du gute Werke tust, dann wird alles einfach und gut. – Unsere nationalen Führer sind zu Schöpfungsschändern geworden und bringen dem Land nur noch Schaden. Deshalb fordern wir die verantwortlichen Bundesräte auf, bevor sie noch mehr Unheil angerichtet haben, alle öffentlichen Ämter sofort niederzulegen. Die Lösungen für die Probleme kommen nur noch von Menschen, die schöpferisch begabt sind. Schöpferisch ist aber nur der Mensch, dem der Schöpfer vom Himmel und Erde diese Gabe gibt. Echt schöpferisch, kreativ ist der Mensch nur mit Gott und nicht gegen Gott! Der Erdfruchtgeist ist nur eine Teilgabe der schöpferischen Gaben. Den gottlosen Aufklärern ist die schöpferische Gabe weggenommen worden.

Erkundige Dich: Wie funktioniert das Konkursverfahren in Europa und in den USA für die, ohne Eigenverschulden zahlungsunfähig gewordene juristische oder natürliche Person, und wie funktioniert das Konkursverfahren zwischen uns und den zahlungsunfähigen ärmsten Ländern? Das Jahr 1993 wird zu einem Entscheidungsjahr werden. Wir versichern, Europa und die USA werden sich, ohne Umkehr, von der Wirtschaftskrise nicht mehr erholen!

Wir wiederholen (vom Dezember 1986): «Verkünden wir für das Jahr 1993 das Weltoratorium für die Entwicklungsländer, für die Südländer, mit Einstellung aller Schuldzinszahlungen bis 1997. 1997 erklären wir zu einem Sabbatjahr, zum Weltjubeljahr der Versöhnung und der Löschung aller Dritt-Welt-Schulden. Der völlige Schuldenerlass ist das Geburtstagsgeschenk der Reichen an die Armen und die Einladung zum 2000sten Geburtstag. Das Heilige Land, in den heutigen Grenzen (ohne Golanhöhen und Ghazal), wird im Jubeljahr wieder durch alle Völker, Israel, als dem gesetzlichen Erben, zum ewigen Besitz zuerkannt.»

Das Wucher-Geld, das wir den Ärmsten wieder zurückgeben oder lassen, erlaubt ihnen, bei uns erneut Waren zu kaufen – damit auch wir wieder mehr Arbeit haben... Die Armen sind die Weide der Reichen. Tote oder Sterbende bestellen nichts mehr. Ohne Skrupel dürft ihr Bem dafür den Geldhahn zur Hälfte zudrehen.

Im Namen der Freunde Davids

E. Ackermann